

# Mein ZuHause.

Zeitung der Kommunalen Wohnungsgesellschaft mbH Senftenberg  
Ausgabe 1 / 2019

Senftenberg, Großbräschen, Schipkau, Schwarzheide und Ortrand

Foto: Ortrand  
Grenzweg 1-5

## Grußwort des Geschäftsführers

*Ohne Winter wäre der  
Frühling nur halb so schön.*

*Walter Ludin*

Da kann ich Herrn Ludin nur zustimmen. Egal, ob Groß oder Klein - ein Jeder freut sich darüber, wenn die Natur nach der kalten und dunklen Jahreszeit wieder zum Leben erwacht. Endlich wieder die warmen Sonnenstrahlen im Gesicht spüren und mit offenen Augen die Schönheit der Natur entdecken.

Ich wünsche Ihnen auch im Namen meiner Mitarbeiter/-innen (KWG/BMA) einen schönen Frühling.

Viel Freude beim Lesen unserer Hauszeitung wünscht Ihnen

Roland Osiander

## Inhalt

- **Grußwort des Geschäftsführers Herrn Osiander**
- **In eigener Sache - Datensicherheit**
- **MOSH gegen KREBS - Die KWG ist dabei**
- **100 Jahre FSV „Glückauf“ Brieske/Senftenberg**
- **KWG - Fördermitglied im FRAKIMA-Verein**
- **In die Küche, fertig, los!**
- **Selbst gemacht ist doch am Schönsten**
- **Wir suchen!**
- **Wohnungsangebote**





Tagtäglich erreicht uns eine Flut von E-Mails, bei der es gilt, zwischen echten und Fake-E-Mails zu unterscheiden. Das ist gar nicht mehr so einfach, sind doch Viren-Mails mittlerweile dem Original täuschend ähnlich. Oftmals sind die E-Mail-Adressen genauso echt wie der Name des Schreibers.

In einem von unseren Fällen wurde die Schad-E-Mail nur durch die Telefonnummer als falsch identifiziert. Zum Glück waren wir misstrauisch genug und haben die der E-Mail angehängten doc-Datei nicht geöffnet. Stattdessen haben wir den „vermeintlichen“ Absender, einen Vertragspartner von uns, unter seiner richtigen Telefonnummer angerufen und gefragt, ob dieser

uns die E-Mail gesandt hat. Was er daraufhin verneinte.

Manchmal kommt unsere Arbeit die eines Detektives nahe.

Ohne unser Misstrauen hätte das Unglück sonst seinen Lauf genommen und die Schadsoftware, die einer solchen Mail „untergeschmuggelt“ ist, unsere gesamte EDV lahmgelegt.

Damit das aber nicht passiert, wollen wir Sie heute über unsere getroffenen Vorsichtsmaßnahmen informieren, die Sie bitte berücksichtigen, wenn Sie uns eine E-Mail schreiben. Grundsätzlich werden von uns zukünftig alle E-Mails ungelesen gelöscht, wenn diese doc- oder zip-Dateien enthalten.

Gleiches gilt auch für kommentarlose Mails, also Mails, denen nur Dateien angefügt sind ohne namentlichen Absender (auch wenn es sich dabei um pdf- oder jpg-Formate handelt).

Um die anderen (hoffentlich) richtigen Mails an den entsprechenden Bearbeiter weiterleiten zu können, nehmen Sie in Ihrer E-Mail bitte folgende Angaben auf: Name, Anschrift, Telefonnummer, Betreff, persönliche Anrede / Ansprechpartner...

Falls wir uns doch mal unsicher sind, fragen wir telefonisch nach, um uns die Echtheit von Ihnen bestätigen zu lassen.



## KARLCHENS KOLUMNE – THEMA DATENSCHUTZ

Heute melde ich mich, Karla, als Karlchens Frau zu Wort. Ich muss auch mal etwas loswerden.

Als in den Medien das erste Mal von Harry Potter die Rede war, war ich längst kein Kind mehr und trotzdem fesselten mich die Geschichten um den kleinen Zauberlehrling. Für den, der sich mit dem Thema nicht so auskennt: Auf der „guten Seite“ steht Harry Potter und auf der Gegenseite verkörpert Lord Voldemort „das Böse“. Dieser wird auch bezeichnet als: „DER, DESSEN NAME NICHT GENANNT WERDEN DARF“.

Im wahren Leben gibt es mittlerweile dank der neuen Datenschutzverordnung nur noch Lord VolDEMORTS – Menschen, deren Namen man nicht nennen darf.

Das nimmt hier alles Ausmaße an, ich sage Ihnen: Die Welt ist verrückt. Ich staune, dass ich im Wartezimmer meines Hausarztes noch mit meinem Namen aufgerufen werde. Stellen Sie sich mal vor, die Schwester ruft: „Als nächstes bitte die alte grauhaarige Dame mit dem Bluthochdruck zum Doktor“. Und dann stehen vielleicht drei alte Schachteln wie ich auf. Die Schwester ist nun gezwungen, ins Detail zu gehen und ruft: „Ich meinte

die alte grauhaarige Dame mit dem Bluthochdruck, den Krampfadern und dem Fußpilz!“ Das geht doch nicht! Oder der Postbote kommt in meinen Eingang, will ein Päckchen hinterlegen und fragt mich, ob ich freundlicherweise das Paket für die Wohnung mit den vergilbten Gardinen und den Katalog für die Wohnung mit den schön bepflanzten Balkonkästen annehme.

So richtig aus dem Ruder würde es wahrscheinlich im Warteraum meines Wohnungsvermieters laufen. Ich sehe mich vor meinem geistigen Auge schon mit vielen anderen in einem voll besetzten Wartezimmer in der Kundenbetreuung sitzen. Vorab erfragt ein freundlicher Mitarbeiter am Empfang nach dem Grund des Kommens, danach setzt man sich hin und wartet, bis man aufgerufen wird. Dann der erste Aufruf: „Der Herr mit den 4.000 EURO Schulden bitte ins Zimmer 13. Und im Zimmer 7 erwartet die Kundenbetreuerin die Frau, die in der 5. Etage wohnt und den Hund hat, der immer von oben bis unten ins Treppenhaus pieselt.“ Verschämte Blicke gäbe es auch bei dem jungen Pärchen, das in Zimmer 5 soll: „Bitte die jungen Leute, die wegen den wiederholten Beschwerden aufgrund von zu lautem Sex da sind.“ - Hi hi - ich habe Kopfkino! Und dann werde ich wegen meiner

Reparaturanmeldung aufgerufen. Bei mir sind Schrauben locker, die am WC-Deckel. Rufen die jetzt: „Bitte die Dame mit den lockeren Schrauben ins Zimmer 9!“ oder vielleicht: „Bitte die Dame, die ihren Klodeckel zerstört hat, ins Zimmer 9!“? Und dazu die Blicke: Ist es die Schraube im Oberstübchen oder saßen da ein paar Pfund zu viel auf der Plaste? Kriegen wir demnächst vielleicht zum Personalausweis gleich eine Plakette mit unserer Nummer drauf, die wir dann um den Hals tragen müssen? Genauso wie unser Lumpi seine Hundemarke? Ich finde, das geht gar nicht.

Ist es denn so schlimm, wenn jemand mit seinem Namen angesprochen wird, ohne dass er vorher eine 5-seitige Datenschutzerklärung unterschrieben hat? Ich sage voller Überzeugung „Nein!“.

Lieber Doktor, lieber Postbote, lieber Nachbar, lieber Vermieter und wer sonst noch, ich bin und bleibe Karla. Und so dürfen Sie mich auch ansprechen oder ansprechen.

Gern auch zu Geburtstagen (da nehme ich auch kleine Präsente).

Es grüßt Sie  
Karla

Nicht nur mal an sich denken, sondern auch anderen etwas Gutes tun, ist in der heutigen Zeit leider nicht mehr so selbstverständlich. Umso erfreulicher ist es, dass Martin Schmidt und Christian Schroschk als gutes Beispiel vorangehen und 2010 die Veranstaltung „Mosh gegen Krebs“ ins Leben gerufen haben. Dabei handelt es sich um ein Benefiz-Open-Air, das der Mosh gegen Krebs e. V. jährlich zu Gunsten der Kinderkrebstation des Carl-Thiem-Klinikums Cottbus veranstaltet. **Der Erlös aus den Eintritts- und Spendengeldern kommt im vollen Umfang krebskranken Kindern zu Gute.** So konnten die beiden in den vergangenen 8 Jahren die stolze Summe von insgesamt über 60.000 Euro an die Kinderonkologie Cottbus übergeben und verschiedene Projekte damit unterstützen.

So z. B.

- Unterstützung der Elternaufenthalte,
- Bereitstellung speziellen Spielzeugs,
- Kauf von Hometrainern für die Isolierzimmer,
- Ausbau des Außenspielplatzes und Spielzimmers,
- Schaffung einer neuen Stelle zur Kunsttherapie,
- Kindgerechte Gestaltung der Isolierzimmer und
- Erfüllung der Herzenswünsche unheilbar erkrankter Kinder.

Über eine Spende konnte sich zudem auch das Hospiz Friedensberg Lauchhammer freuen. Trotz ihres Erfolges wollen sich die beiden nicht auf ihren Lorbeeren ausruhen, sondern auch zukünftig unermüdlich Spenden und Sponsoren suchen. So sind sie auch an

uns vor 2 Jahren herangetreten. Und weil wir von so viel Engagement angetan sind, folgten wir und unser Gesellschafter die Stadt Senftenberg auch in diesem Jahr dem Aufruf und spendeten. Wir finden das Projekt von Martin Schmidt und Christian Schroschk großartig. Ist es doch wichtig, den kleinen Patienten in der schweren Zeit ihrer Krebserkrankung ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern und sie, selbst wenn es nur für einen kleinen Moment ist, von ihrem Krankenhausaufenthalt abzulenken, um neue Kraft zu schöpfen.

Damit das auch weiterhin gelingt, sind auch zukünftig Spenden nötig. Wenn auch Sie das Festival am 24. und 25.05.19 in Sedlitz unterstützen und spenden wollen, hier die Kontaktdaten.



Christian Schroschk, Roland Osiander Geschäftsführer der KWG, Martin Schmidt und Bürgermeister Andreas Fredrich (v.l.)

### Kontaktdaten:

Mosh gegen Krebs e.V.  
Raunoer Str.12  
01968 Sedlitz

### Ansprechpartner:

Christian Schroschk - Veranstalter  
Bereich: Werbung, Sponsoring,  
Behördenbetreuung  
Mobil: 0162 2595129  
sponsoring@moshgegen-krebs.de

Martin Schmidt - Veranstalter  
Bereich: Band- und Zeitkoordination,  
Technikleitung

info@moshgegenkreb.de  
www.moshgegenkreb.de  
www.facebook.com/moshgegenkreb



Jede noch so kleine Spende ist  -lich willkommen.

Wir nehmen das 100-jährige Jubiläum des Fußballsportverein „Glückauf“ Brieske/Senftenberg e. V. (FSV) zum Anlass, um etwas für die sinnvolle Freizeitgestaltung von Kindern zu tun. Damit unterstreichen wir unser Engagement für die Bedürfnisse der Bürger und die soziale Verantwortung in der Region.

Unser KWG-Geschäftsführer Roland Osiander erläutert zu diesem Anlass: „Im Rahmen unserer Initiative „Kommunikation und Nachbarschaft“ unterstützen wir verschiedene soziale Projekte bzw. Vereine. Den Fußballverein gibt es seit 1919 in der Stadt Senftenberg und das soll auch so bleiben. Als uns zu Ohren kam, dass die bisherigen Verträge für die Kleinbusse ausgelaufen sind, war uns klar: Wir helfen und beteiligen uns als Sponsor an einem neuen Bus.“

Präsident Herbert Tänzer war begeistert, als der Anruf von der KWG kam: „Es ist nicht alltäglich, dass wir solche Geburtstagsgeschenke erhalten und wissen, dass wir mit dem Großvermieter einen verlässlichen Partner an unserer Seite haben. Unsere über 200 Nachwuchsfußballer sind Woche für Woche auf den Straßen, teilweise im gesamten Land Brandenburg, unterwegs. Wir freuen uns, dass die KWG mit der Unterstützung auch für die sichere und verlässliche Fahrt zu den Spielen sorgt.“

Bereits am 19.01.19 feierten die Knappen mit über 1.000 Gästen in der ausverkauften Niederlausitzhalle in Senftenberg ihren 100. Vereinsgeburtstag. In diesem Jahr sogar passend mit dem „Stadtwerke Senftenberg Hallenturnier für Traditionsmannschaften“.

Nach zahlreichen Stunden ehrenamtlicher Arbeit blicken die Knappen voraus und haben weitere wichtige Termine im Blick.

Neben der Präsidiumsneuwahl im Mai 2019 rückt auch die Festwoche immer näher. Zu den Feierlichkeiten Ende Juni planen die Knappen, in enger Abstimmung mit der Stadt Senftenberg, zwei Jubiläumsspiele.

Der FC Energie Cottbus steht historisch in enger Beziehung zum FSV Brieske/Senftenberg. Daher trifft es sich gut, dass die Knappen den FC Energie Cottbus zum Traditionsspiel eingeladen haben und nach aktuellem Stand am 25.06.2019 gegen die Mannschaft von Claus-Dieter Wollitz in der altehrwürdigen Elsterkampfbahn spielen. Umrahmt werden soll dieses Spiel mit einer Festwoche, in der sich alle Briesker Mannschaften dem breiten Publikum präsentieren.

Am 21.06.2019 beginnt die Woche mit einem geplanten Altligaspiel und dem bayrischen Abend, der in diesem Jahr das Oktoberfest ersetzt.



Wenn am 22.06.2019 die Männermannschaften ihre Saisonabschlussspiele bestreiten, stehen ab Sonntag, den 23.06.2019, die Nachwuchs- und Frauenmannschaften im Vordergrund und wollen mit Spielen ihr Können zeigen.

Auch die Feriengestaltung für die jungen Fußballer ist gesichert, da sich die REAL-Madrid-Fußballschule vom 24. bis zum 28.06.19 angesagt hat und für eine spannende Fußballzeit sorgen möchte.

Am 28.06.19 endet die Festwoche mit einem Fußball-Staffellauf auf dem Elsterdamm bis zum Markplatz in Senftenberg. Abgestimmt mit der Stadt Senftenberg spielen dann dort die Briesker Knappen den Ball bei der Eröffnung des Peter- und Paul-Marktes in das Bühnentor.

Dem aufmerksamen Leser ist sicher nicht entgangen, dass das zweite Traditionsspiel in der Auflistung noch fehlt: Leider können dazu noch keine aussagekräftigen Informationen gegeben werden, da die endgültige Zusage einer Bundesligamannschaft aus der Hauptstadt zum Redaktionsschluss noch nicht vorlag. Im 3. Quartal soll in Brieske dann aber der Ball noch einmal rollen. Aktuelle Informationen werden zeitnah auf der Homepage [www.fsvbrieske.de](http://www.fsvbrieske.de) veröffentlicht.





Foto KWG: von links Frau Steinhardt, Vertreterin Vorstand FRAKIMA; Roland Osiander, Geschäftsführer KWG; Maren Krengel Projektleitung Frauen- und Kinderschutzhaus

Eine Frau, die Gewalt erlebt – unabhängig davon durch wen und in welcher Form – kann sich an das Frauenhaus wenden. Das Frauenhaus bietet gewaltbetroffenen Frauen und ihren Kindern Schutz und Unterstützung, völlig unabhängig von der kulturellen oder ethnischen Herkunft, ihrer Religionszugehörigkeit, dem Aufenthaltsstatus, ihrem sozialen Status, dem Alter und der Lebensweise oder Behinderung.

Die KWG und das Frauenhaus Lauchhammer arbeiten schon seit Jahren zusammen. Dabei unterstützt der Großvermieter das Frauenhaus bei der Anmietung von Wohnraum für die Frauen und ihre Kinder nach Trennungssituationen. Die KWG stellt den Frauen und Kindern in Senftenberg, Großräschen, Schipkau, Schwarzheide und Ortrand Wohnraum zur Verfügung, damit sie wieder selbstständig und eigenverantwortlich leben können.

Die Zusammenarbeit soll nun auf ein neues Niveau gebracht werden. Der Großvermieter wird Fördermitglied im Verein FRAKIMA e. V.. Dazu schlossen der KWG-Geschäftsführer, Roland Osiander, Frau Steinhardt als Vertreterin des Vorstandes FRAKIMA-Verein gegen häusliche Gewalt e.V. und Frau Krengel als

Projektleiterin des Frauenhauses Lauchhammer eine entsprechende Vereinbarung ab. Roland Osiander sagt dazu: „Wir wollen die wichtige Arbeit des Vereins gegen häusliche Gewalt langfristig unterstützen und als Unternehmen ein Zeichen gegen häusliche Gewalt setzen.“

Maren Krengel hat die Projektleitung des Frauen- und Kinderschutzhouses kommissarisch von Frau Bettina Müller, die sich derzeit im Mutterschutz befindet, übernommen und sagt zu dem Thema: „Seit 1992 gibt es bereits das Frauenhaus in Lauchhammer. Bisher fanden 767 Frauen mit insgesamt 832 Kindern zu jeder Tages- und Nachtzeit Schutz, Unterkunft und Hilfe. Seit Bestehen des Hauses wurden durch die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses in den neun bestehenden Beratungsstellen im OSL-Kreis unzählige persönliche Beratungsgespräche durchgeführt. Auch in Telefonberatungen stehen wir in akuten Krisen den Frauen zur Seite und unterstützen sie dabei, den Mut zu einem gewaltfreien Leben aufzubringen.“

Die häusliche Gewalt ist nach wie vor ein Tabuthema und wir müssen in unserer täglichen Arbeit feststellen, dass dieses Thema weiterhin

bagatellisiert und nicht ernst genommen wird. Deshalb bin ich froh, dass es Menschen und Unternehmen gibt, die sich diesem Thema stellen.

Mit ihrer Unterstützung schaffen wir für die von Gewalt geprägten Kinder und Frauen in unserer Einrichtung einen Ort der Ruhe, des Schutzes und der Geborgenheit.“

Sollten auch Sie mal Unterstützung benötigen, zögern Sie nicht, sondern wenden sich an das Frauenhaus. Dort steht man Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und behandelt Ihr Anliegen selbstverständlich vertraulich.



**Frauenhaus  
Lauchhammer**

Postfach 100147  
01969 Lauchhammer  
**Tel. 03574 - 26 93**  
frauenhausosl@gmx.de

**Nur noch digitales Kabelfernsehen und Radio**

Einige Mieter haben uns angesprochen: Hat die KWG überraschend den Betreiber der TV-Kabelanschlüsse gewechselt und sich für ein neues Unternehmen mit dem eigenartigen Namen PÿUR entschieden? Die Antwort: Nein, so viel hat sich nicht verändert – unser Partner ist immer noch die Tele Columbus Kabel Service GmbH, dieser etablierte Netzbetreiber tritt aber unter neuem Namen auf.

Aktuell beenden viele Kabelnetzbetreiber die Übertragung analoger Signale in den Kabelnetzen. Bei dem Anbieter PÿUR erfolgen die Umstellungen seit September 2018 und werden im Laufe dieses Jahres final abgeschlossen sein. Voraussichtlich im Juni erfolgt die Umstellung für unsere Mieter in Senftenberg. Danach wird es für alle PÿUR Kunden nur noch digitales Kabelfernsehen und Kabel-Radio geben. Die analog verbreiteten Fernseh-

programme werden auch digital übertragen - und das sogar in viel besserer Bild- und Tonqualität für alle bisher analog schauenden Mieter. Mit dem Umstieg auf die rein digitale Verbreitung von Fernsehen und Radio werden zudem Kapazitäten im Kabelnetz frei. Um diese bestmöglich nutzen zu können, werden die digitalen Sender und Internettefrequenzen umbelegt. Somit stehen in Zukunft noch mehr TV-Programme in brillanter HD-Qualität für TV- Kunden zur Verfügung.

Schauen Sie noch analog Fernsehen oder hören analog Radio? Wer noch einen Röhrenfernseher oder einen älteren Flachbildschirm (Baujahr vor 2010) besitzt, sieht meist noch analog fern. Mit einem digitalen Kabelreceiver (DVB-C-Receiver), der im Fachhandel oder direkt beim PÿUR Kundenservice erworben werden kann, lassen sich solche Geräte weiterhin verwenden. Wer beim UKW-Radioempfang bisher auf den Kabelanschluss gesetzt hat, kann mit einem digitalen

Kabelradio-Receiver weiterhin die große Radiovielfalt genießen.

Schauen oder hören Sie bereits digital? Wer bereits einen Flachbildschirm mit DVB-C-Receiver (ab Baujahr 2010) oder einen digitalen Receiver nutzt, ist für die Umstellung bereits gut gerüstet. Hier wird lediglich am Umstellungstag ein automatischer digitaler Sendersuchlauf notwendig sein. Radiohörer, die beim Empfang auf die Antenne oder ein DAB+-Digitalradio vertrauen, sind von der Umstellung nicht betroffen.

PÿUR informiert alle Kunden rechtzeitig vor der lokalen Umstellung über die notwendigen Schritte. Alle Informationen und wichtige Tipps zur Digitalisierung finden PÿUR Kunden auch auf der eigens dafür erstellten Homepage [www.pyur.com/digital](http://www.pyur.com/digital) oder telefonisch unter der speziell eingerichteten Service-Rufnummer: 0800 777 828 299 (täglich von 8 - 22 Uhr).

**BUNTE OSTERZEIT IM SCHLOSS**



Die Osterzeit wird bunt in Schloss und Festung Senftenberg. Mit einer dreiteiligen Ausstellung startet das Museum in den Frühling und stellt bis zum 19.05.2019 ungewöhnliche Menschen in den Mittelpunkt, die Traditionen und Brauchtum bewahren und die Region mit einem eigenen künstlerischen Blick entdecken. Der Fotograf Richard Klau dokumentierte um 1900 die Trachtenvielfalt der Dörfer rund um Cottbus in außergewöhnlichen Porträts, die als großformatige Drucke zu sehen sind. Die prachtvollen Muster der Trachten finden sich auch auf einem anderen Objekt wieder, das untrenn-



bar mit der sorbisch-wendischen Tradition der Lausitz verbunden ist – dem Osterei. Dieses Brauchtum, seine Vielfalt und Symbolik zu bewahren, ist die Mission zweier passionierter Ostereierkünstlerinnen aus Saalhausen. Heidemarie Kuhnke und Margarete Klatt zeigen zur Frühlingszeit besondere Stücke ihrer Ostereiersammlung. Daneben ist mit der Ausstellung „Sigrids Bilder“ ein besonderes Kunstprojekt zu sehen, das sich stilistisch der naiven Malerei zuordnen lässt. Nach schwerer Krankheit entdeckte die in Schipkau beheimatete Sigrid Herrmann ihre Liebe zur Malerei. Es entstanden farbreichere kleinformatige Bilder mit einer Fülle von Motiven, die von Landschaften über Stillleben bis zu Tierdarstellungen reichen. Am Ostersonntag 20.04.2019 lockt das Museum von 13 bis 17 Uhr mit einem Familienprogramm ins Schloss. In der Osterwerkstatt entstehen filigrane sorbische Ostereier

und natürlich hat der fleißige Hase so manche Überraschung versteckt. Ab 16 Uhr erzählt das Puppentheater Böhmel dann die Geschichte vom Osterfest mit Seppel, Onkel Jonathan und Huhn Irmgard. Ein witziges und turbulentes Handpuppenspiel für Kinder. Wie man selbst bunte Eier mit „Heißem Wachs und Federkiel“ verziert, zeigt das Museum in den Osterferien:

- Mittwoch: 17./24.04.2019, 14:00 - 17:00 Uhr
- Karfreitag: 19.04.2019, 11:00-17:00 Uhr
- Ostersonntag: 20.04.2019, 13:00-17:00 Uhr

**Kontakt:**  
 Schloss und Festung Senftenberg, Schloßstraße, 01968 Senftenberg, Tel: 03573 870-2400, [museum-senftenberg@museum-osl.de](mailto:museum-senftenberg@museum-osl.de), [www.museums-entdecker.de](http://www.museums-entdecker.de)  
**Sommer-Öffnungszeiten** (bis 31.10.2019):  
 Die. - So. 10:30 bis 17:30 Uhr

## IN DIE KÜCHE, FERTIG, LOS! - NACHMACHEN ERWÜNSCHT...

### Zitronen-Mascarpone-Schnitten **Zubereitung:**

#### **Zutaten Creme:**

- 500 gr Mascarpone
- 2 Zitronen
- 100 gr Puderzucker
- 2 Päckchen Sahnesteif
- 200 ml Sahne

#### **Zutaten Zitronenboden:**

- 3 Eier
- 1 Zitrone
- 150 gr Zucker
- 1 EL Vanillezucker
- 75 ml Mineralwasser
- 2 EL Zitronensaft
- 75 gr Mehl
- 75 gr Maisstärke
- 2 TL Backpulver
- 60 gr Butter
- Backpapier

#### **Für die Creme**

Mascarpone mit 1 TL Zitronenabrieb, 2 EL Zitronensaft, Puderzucker und Sahnesteif cremig aufschlagen. Danach vorsichtig die steif geschlagene Sahne unterheben. Die Creme bis zum Füllen kühlstellen.

#### **Für den Zitronenboden**

Die Eier mit dem Abrieb von einer Zitrone, dem Zucker, dem Vanillezucker und einer Msp. Salz ganz cremig aufschlagen. Dann das Mineralwasser und 2 EL Zitronensaft unterrühren.

Mehl, Maisstärke und Backpulver miteinander vermischen. Die Mehlmischung mit der abgekühlten, geschmolzenen Butter abwechselnd unter den Teig heben.

Den Teig halbieren, in den mit Backpapier ausgelegten Tortenrahmen streichen und im vorgeheizten Backrohr bei 180 °C für ca. 7 Minuten hell backen. Mit der 2. Teighälfte ebenso verfahren.

Nach dem Backen das Biskuit vom Backpapier abziehen und den 1. Boden mit der Zitronen-Mascarponecreme bestreichen. Mit dem 2. Biskuit die Creme abdecken. Zum Schluss mit Puderzucker bestreuen und gut gekühlt servieren.

Wir wünschen guten Appetit.



## SELBST GEMACHT IST DOCH AM SCHÖNSTEN

### **Eierbecher/Brötchenkorb**

#### **Sie benötigen:**

- Holzscheiben in verschiedenen Größen
- Nägel in verschiedenen Größen und Stärken
- Jute-Band
- dünne biegsame Äste, z. B. Birke
- Hammer

#### **Bastelanleitung:**

Entweder kaufen Sie die Holzscheiben im Blumengeschäft oder Sie sägen sich diese selbst zurecht.



geln. Wichtig für die dann folgende Wickelarbeit ist eine ungerade Anzahl von Nägeln.



Nun können Sie wählen, ob Sie die Nägel mit dem Juteband oder den dünnen Ästen umwickeln.



Egal wofür Sie sich entscheiden, Sie müssen beides immer wieder nach unten schieben, damit eine Dichte entsteht. Wenn Sie oben am Nagelkopf angekommen sind, haben Sie es auch schon geschafft. Nun sind der Eierbecher bzw. der Brötchenkorb für ihren 1. Einsatz auf dem Frühstückstisch bereit.



Anschließend müssen Sie die Nägel mit dem Hammer in gleich großen Abständen auf der Holzscheibe na-

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Nachbasteln.

# Wir suchen!

## Ingenieur für Heizungs- Lüftungs- und Sanitärtechnik (m/w/d)

### Ihr Aufgabengebiet:

- Sie planen HLS-Anlagen, überwachen die Qualität der Ausführung und nehmen die Leistung für die Bauherren ab.
- Sie betreuen Gewerke übergreifend Baumaßnahmen im Projektteam mit Bau- und Elektroingenieuren in allen Leistungsphasen, vorwiegend Umbauten sowie Bauunterhaltungsmaßnahmen.
- Sie sind für die Instandhaltung, Wartung und Bewirtschaftung von Anlagen der Gewerke (Haustechnik und Brandschutz) zur Sicherstellung der störungsfreien Nutzung aller Gebäude und Liegenschaften verantwortlich.
- Sie erstellen Machbarkeitsstudien und Sanierungskonzepte und entwickeln nachhaltige, wirtschaftliche Konzepte und Lösungen.

## Tischler (m/w/d)

### Ihr Aufgabengebiet:

- fachgerechtes Montieren und Demontieren anspruchsvoller Sonderkonstruktionen und Einzelbauelemente im Bereich Fenster und Türen

- Anfertigen und Aufstellen von Holzbauten (Nebenanlagen, Carports, etc.)
- Arbeiten nach Leistungsbeschreibungen und Bauplänen
- Durchführung von Einzelreparaturen im Bereich Tischler
- Anfertigen von Schließanlagen und Schließzylindern

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an unsere Personalreferentin Frau Anja Dahl.

BMA GmbH Senftenberg  
Personalreferentin Anja Dahl  
Hörlitzer Straße 34  
01968 Senftenberg  
Telefon: 03573 77-203  
info@kwg-senftenberg.de



Mehr Information zu den Stellenanzeigen unter:

[www.kwg-senftenberg.de](http://www.kwg-senftenberg.de)

## WOHNUNGSANGEBOTE

# Frühjahrsputz.

## Bezugsfertige Wohnungen.



### 3-Raum-Wohnung

**Bergbaustr. 1**  
**Senftenberg**

ca. 58 m<sup>2</sup>  
- mit Balkon -

Miete mtl. **297,- €**  
zzgl. BK mtl. **163,- €**  
Kautions einmalig **594,- €**

Baujahr 1979, Fernwärme,  
Bedarfsausweis,  
Energieverbr. 105 kWh/m<sup>2</sup>a,  
Effizienzklasse D

### 3-Raum-Wohnung

**K.-Marx-Str. 36**  
**Großbräschen**

ca. 61 m<sup>2</sup>  
- mit Balkon -

Miete mtl. **262,- €**  
zzgl. BK mtl. **153,- €**  
Kautions einmalig **524,- €**

Baujahr 1988, Fernwärme,  
Verbrauchsausweis,  
Energieverbr. 118 kWh/m<sup>2</sup>a,  
Effizienzklasse D

### 1-Raum-Wohnung

**Str. des Friedens 12**  
**Schwarzheide**

ca. 30 m<sup>2</sup>  
- mit Aufzug -

Miete mtl. **149,- €**  
zzgl. BK mtl. **116,- €**  
Kautions einmalig **298,- €**

Baujahr 1980, Fernwärme,  
Verbrauchsausweis,  
Energieverbr. 181 kWh/m<sup>2</sup>a,  
Effizienzklasse F

### 2-Raum-Wohnung

**R.-Luxemburg-Str. 7**  
**Schipkau**

ca. 51 m<sup>2</sup>  
- mit Balkon -

Miete mtl. **214,- €**  
zzgl. BK mtl. **143,- €**  
Kautions einmalig **428,- €**

Baujahr 1987, Fernwärme,  
Verbrauchsausweis,  
Energieverbr. 98 kWh/m<sup>2</sup>a,  
Effizienzklasse C

**Team Vertriebsmanagement**  
[www.kwg-senftenberg.de](http://www.kwg-senftenberg.de)

**Tel. 03573 77-0**

## Impressum

**Herausgeber:** Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Senftenberg · Hörlitzer Straße 34 · 01968 Senftenberg  
Tel.: 03573 77-0 · E-Mail: info@kwg-senftenberg.de · www.kwg-senftenberg.de  
**Redaktion:** Kerstin Jannack, Peggy Fischer, Ralf Weide  
**Bilder:** KWG mbH Senftenberg, pixelio.de  
**Herstellung:** Druck+Satz, GbR Mayer und Lorz, Großbräschen · www.drucksatz.com  
Die Zeitschrift Mein Zuhause erscheint drei Mal im Jahr.

## STELLENANGEBOTE unter



[www.kwg-senftenberg.de](http://www.kwg-senftenberg.de)